

27/09

3. August 2009

Amtliches Mitteilungsblatt

Seite

Dritte Ordnung zur Änderung der Grundsätze für Prüfungsordnungen der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (Rahmenprüfungsordnung – RPO) vom 5. Juli 2004	501
--	-----



**Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin**

University of Applied Sciences

Herausgeber

Die Hochschulleitung der HTW Berlin
Treskowallee 8
10318 Berlin

Redaktion

Rechtsstelle
Tel. +49 30 5019-2813
Fax +49 30 5019-2815

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT BERLIN

Dritte Ordnung zur Änderung der Grundsätze für Prüfungsordnungen

der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

(Rahmenprüfungsordnung – RPO)

vom 05. Juli 2004

Auf Grund von § 12 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 der Satzung der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zu Abweichungen von Bestimmungen des Berliner Hochschulgesetzes / BerIHG (AMBI. FHTW Berlin Nr. 27/02), zuletzt geändert am 20. Oktober 2008 (AMBI. FHTW Berlin Nr. 01/09) in Verbindung mit § 31 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerIHG) in der Fassung vom 13. Februar 2003 (GVBl. S. 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Juli 2008 (GVBl. S. 208) hat der Akademische Senat der HTW Berlin am 13. Juli 2009 die folgende Dritte Ordnung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung vom 05. Juli 2004 (AMBI. FHTW Berlin Nr. 17/04), zuletzt geändert am 6. April 2009 (AMBI. HTW Berlin Nr. 13/09) beschlossen: *)

Artikel I

Nach § 13 Abs. 2 Satz 2 RPO wird folgender Satz 3 angefügt:

"In begründeten Ausnahmefällen können durch Fachbereichsratsbeschluss als Erstgutachter oder Erstgutachterin auch Professoren und Professorinnen der HTW im Ruhestand oder Honorarprofessoren oder -professorinnen der HTW eingesetzt werden."

Artikel II

Die vorstehende Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der HTW Berlin in Kraft.

*) bestätigt durch die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung am 24. Juli 2009

